

Nachhaltigkeit in Versicherung und Vertrieb

Mag. Daniel Höhnl
15.05.2023

schönherr

straight to the point



With guided precision
and legal services
tailored to your needs,
our teams across 14
countries lead you
from start to finish.



it's all about **lawyering** schönherr
be part of it and join now!

a holistic concept

Daniel Höhnl

Position

Attorney at Law - Schönherr

with schoenherr since 2016

admitted to the bar 2020

academic publications

- Höhnl, Leitfaden zur Nachhaltigkeitspräferenzabfrage bei Versicherungsanlageprodukten, Der Versicherungsmakler 01/2023, 46 ff.
- co-author "The Insurance and Reinsurance Law Review 2020, 8th Edition"
- Guidance on integrating the customer's sustainability preferences in the suitability assessment for insurance investment products
- Ad-hoc-Prüfungen in der Product Governance
- Digital insurance sales - a practical guide for direct sales

schoenherr

Lawyering a holistic concept



Vortragsübersicht

1. „Nachhaltigkeit“ – was ist das?
2. Rechtsgrundlagen
3. Offenlegungspflichten
4. Nachhaltigkeitspräferenzabfrage

Lawyering a holistic concept



„Nachhaltigkeit“ – was ist das?

Lawyering a holistic concept



- [„Brundtland-Bericht“](#) der UN-Kommission:

"Eine Entwicklung ist nachhaltig, wenn sie den Ansprüchen der Gegenwart gerecht wird, ohne die Fähigkeit zukünftiger Generationen zu beeinträchtigen, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen."
- European „Green Deal“:
 - Klimaneutralität bis 2050.
 - [Europäischer Rat zum Green Deal](#).
 - [Europäische Kommission zum Green Deal](#).

Lawyering a holistic concept



Rechtsgrundlagen

Lawyering a holistic concept

Rechtsakt	Aktueller Stand
Disclosure-VO	Anwendbar seit 10.03.2021. Ergänzt durch Level-2 Rechtsakte
Taxonomie-VO	Die Anwendbarkeit der Taxonomie-VO erfolgt gestaffelt seit 01.01.2022 <u>bzw</u> ab 01.01.2023. Ergänzt durch Level-2 Rechtsakte
Klima-Benchmark-VO	Anwendbar seit 10.12.2019. Ergänzt durch Level-2 Rechtsakt.
Entwurf CSRD	Anwendbar ab <ul style="list-style-type: none"> • 01.01.2024 für Unternehmen, die NFRD unterliegen • 01.01.2025 große Unternehmen die NFRD bislang nicht unterlagen, • 01.01.2026 <u>ua</u> für firmeneigene VU (<u>Opt-Out-Möglichkeit bis 2028</u>)
<u>DelVO 2021/1256</u>	Änderung der delegierten Verordnung zu Solvency-II. Anwendbar seit 02.08.2022.
<u>DelVO 2021/1257</u>	Änderung der delegierten Verordnungen zur IDD (POG- <u>DelVO</u> und IBIP- <u>DelVO</u>). Anwendbar seit 02.08.2022.
<u>DelVO 2022/1288</u> (mittlerweile geändert durch <u>DelVO 2023/363</u>)	In Kraft ab 01.01.2023. Änderung in Kraft seit 20.02.2023

Lawyering a holistic concept



... am Beispiel Versicherungen:

Lawyering

a holistic concept

VAG 2016

- § 135c Abs 1 Z 10a: vorvertragliche Informationspflichten
- § 135d Abs 1 Z 6a: Berichtspflicht
- § 268 Abs 2a: FMA Aufsichtsorgan
- § 322 Abs 1 Z5a und 5b: Strafbestimmungen

KSchG

§ 28a: Verbandsklagebefugnis

Referenzwerte- Vollzugsgesetz

Zur EU-Referenzwerte-VO, inklusive Strafbestimmungen

UGB idFd NaDiVeG

§243b / § 267a: nichtfinanzielle Erklärung / nichtfinanzieller Bericht

Lawyering

a holistic concept

Leitfäden und Stellungnahmen, Konsultationspapiere und Auslegungsbehelfe

- **EU-Ebene (Auswahl):**
 - [EIOPA, Consultation Paper: Draft guidelines on the integration of the customer's sustainability preferences in the sustainability assessment under the Insurance Distribution Directive](#) (BoS-22-246 EIOPA REGULAR USE, 12 April 2022),
 - [EIOPA, Guidance on the integration of sustainability preferences in the suitability assessment under the Insurance Distribution Directive \(IDD\)](#) ("EIOPA Guidance", EIOPA REGULAR USE EIOPA-BOS-22-391, 20 July 2022)
 - [ESA, Questions and answers \(Q&A\) on the SFDR Delegated Regulation \(Commission Delegated Regulation \(EU\) 2022/1288\)](#) (JC 2022 62, 17 November 2022)
- **Nationale Ebene:**
 - Der Fachverband der Versicherungsmakler und Berater für Versicherungsangelegenheiten in der Wirtschaftskammer Österreich hat einen "Leitfaden zu Sustainable Finance" erstellt, der für Versicherungsmakler als Einstieg in das Thema Nachhaltigkeit dienen und auch bei der konkreten Umsetzung der sich für Sie ergebenden Verpflichtungen unterstützt.
 - Der "Leitfaden zur Abfrage der Nachhaltigkeitspräferenzen des Kunden für die Eignungsbeurteilung bei der Beratung über Versicherungsanlageprodukte" des Fachverbands für Finanzdienstleister bietet einen Überblick über die den Kunden im Rahmen der Eignungsprüfung abzufragende Nachhaltigkeitspräferenzen.

Lawyering a holistic concept



Offenlegungspflichten

Lawyering a holistic concept

Offenlegung – Disclosure-VO (SFDR)

- Seit 10.03.2021: **Finanzmarktteilnehmer** und **Finanzberater** mit **mindestens drei Mitarbeitern** müssen bei der Vermittlung von Versicherungsanlageprodukten ihren Kunden Informationen über die Erfüllung von Nachhaltigkeitszielen zu geben.
- **Finanzmarktteilnehmer: Versicherungsunternehmen**, wenn sie ein Versicherungsanlageprodukt (IBIP) anbieten oder wenn sie Hersteller eines Altersvorsorgeprodukts sind.
- **Finanzberater: Versicherungsvermittler** und **Versicherungsunternehmen**, die **Versicherungsberatung** für Versicherungsanlageprodukte erbringen.
- Für Finanzmarktteilnehmer und Finanzberater: **Offenlegungspflichten** gemäß Disclosure-VO auf **Unternehmensebene**. Für Finanzmarktteilnehmer: **Offenlegungspflichten** auch auf **Produktebene**.

Lawyering

a holistic concept



Offenlegung auf Unternehmensebene

- Offenlegung auf der Internetseite:
 - Informationen zur Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken bei **Investitionsentscheidungsprozessen** (Finanzmarktteilnehmer) oder **Versicherungsberatungstätigkeiten** (Finanzberater) (Art 3 SFDR)
 - Beschreibung, wie die Nachhaltigkeitsrisiken in die **Vergütungspolitik** einbezogen sind (Art 5 SFDR)
 - Erklärung, ob und gegebenenfalls wie Finanzmarktteilnehmer **nachteilige Auswirkungen** von Anlageentscheidungen auf ESG-Faktoren berücksichtigen bzw bei Finanzberatern ob und gegebenenfalls wie sie bei ihrer Anlage oder Versicherungsberatung die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf ESG-Faktoren berücksichtigen (**Principal Adverse Impact (PAI) Reporting**; Art 4 SFDR)
- Informationen auf der Internetseite müssen aktuell gehalten werden
- Details zu den Offenlegungspflichten: **DeIVO 2022/1288**, die seit 01.01.2023 anwendbar ist.

Lawyering a holistic concept

Produktbezogene Offenlegungspflichten

Vorvertragliche
Offenlegungs-
pflichten

Periodische
Berichte

Informationen
auf der Website

Lawyering

a holistic concept



Vorvertragliche Offenlegungspflichten

- „**Hellgrüne Produkte**“ (Art 8 SFDR):
 - Finanzprodukte, die ökologische oder soziale (oder eine Kombination beider) Merkmale bewerben.
 - Bei diesen Finanzprodukten werden ökologische oder soziale Merkmale lediglich **berücksichtigt**.
- „**Dunkelgrüne Produkte**“ (Art 9 SFDR)
 - Finanzprodukte, die eine nachhaltige Investition explizit **anstreben**.
- **Sonstige Produkte** (Art 6 und 7 SFDR)
 - Finanzprodukte, die Nachhaltigkeitskriterien nicht oder in geringem Umfang berücksichtigen

Lawyering

a holistic concept



Vorvertragliche Offenlegungspflichten für **alle Produkte** (Art 6 und 7 SFDR)

- Offenlegung über Art und Weise wie Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen (für Finanzmarktteilnehmer) bzw der Anlage- und Versicherungsberatung (für Finanzberater) einbezogen werden
- Offenlegung über das Ergebnis der Bewertung der zu erwartenden Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken auf die Rendite der Finanzprodukte.
- Werden Nachhaltigkeitsrisiken als nicht relevant erachtet, ist das klar und knapp zu begründen
- Spätestens mit 30. Dezember 2022 ist offenzulegen, ob die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen berücksichtigt werden oder nicht und wie diese bei dem betreffenden Finanzprodukt berücksichtigt werden.

Lawyering a holistic concept

Vorvertragliche Offenlegungspflichten für hellgrüne Produkte (Art 8 SFDR)

- Beschreibung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Produkts
- Informationen dazu, wie die ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Produkts erfüllt werden
- Sofern ein Index als Referenzwert bestimmt wurde, Informationen dazu, ob und wie dieser Index mit diesen Merkmalen vereinbar ist

Lawyering

a holistic concept

Vorvertragliche Offenlegungspflichten für **dunkelgrüne Produkte** (Art 9 SFDR)

- Beschreibung der nachhaltigen Investition, die das Produkt anstrebt
- Informationen dazu, wie das angestrebte Ziel zu erreichen ist.
- Sofern ein Index als Referenzwert bestimmt wurde, Informationen dazu, wie der Index auf das angestrebte Ziel ausgerichtet ist
- Erläuterungen dazu, warum und wie sich der bestimmte, auf das betreffende Ziel ausgerichtete Index von einem breiten Marktindex unterscheidet

Lawyering a holistic concept

Zusätzliche Offenlegungspflichten gemäß Taxonomie-VO

Offenlegungspflichten (5/5) – Taxonomie Verordnung

Zusätzliche Offenlegungspflichten für Art 8 (E) und Art 9-Produkte

- Nach der Taxonomie-Verordnung haben Fondmanager im Hinblick auf Art 8, die ökologische Merkmale bewerten, und Art 9-Produkte, die in eine Wirtschaftstätigkeit investiert, die zu einem Umweltziel beiträgt, zusätzliche Informationen zu ökologischen Merkmalen oder zur nachhaltigen Investition des Finanzinstruments zu veröffentlichen.
- Die folgenden Informationen müssen sowohl in der vorvertraglichen Dokumentation, als auch in jährlichen Fondsberichten offengelegt werden:
 - a. Informationen über das Umweltziel oder die Umweltziele, zu dessen bzw. deren Erreichung die dem Finanzprodukt zugrunde liegende Investition beiträgt; und
 - b. Die Beschreibung, wie und in welchem Umfang die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen solche in Wirtschaftstätigkeiten sind, die gemäß Artikel 3 der Taxonomie Verordnung als ökologisch nachhaltig einzustufen sind.
 - c. Die Beschreibung muss auch den Anteil der Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten, die für das Finanzprodukt ausgewählt wurden, als Prozentsatz darstellen.



Im Hinblick auf alle anderen Finanzprodukte, die weder Art 8 (E) Produkte noch Art 9-Produkte sind, haben Fondsmanager die folgende Erklärung in die vorvertragliche Dokumentation und den Fondsbericht einzufügen:
„Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegende Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.“

- Bei hellgrünen Finanzprodukten zusätzliche Erklärung gemäß Art 6 Taxonomie-VO.

Umweltziele nach Art 9 Taxonomie Verordnung

1. Klimaschutz;
2. Anpassung an den Klimawandel;
3. Die nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasserressourcen;
4. Der Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft;
5. Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung;
6. Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme.

Lawyering a holistic concept



DeIVO 2022/1288, geändert durch DeIVO 2023/363

- Einzelheiten zu Darstellung und Inhalt der Offenlegungen bei hellgrünen bzw dunkelgrünen Finanzprodukten wurden in technischen Regulierungsstandards (RTS) festgelegt, die in die DeIVO (EU) 2022/1288 eingeflossen sind.
- Die VO enthält in den Anhängen II und III umfassende Muster, die darlegen, wie die vorvertraglichen Offenlegungen bei diesen Produktkategorien erfolgen sollen. Die Muster wurden durch DeIVO 2023/363 nicht unwesentlich geändert.
- Der delegierte Rechtsakt ist mit 01.01.2023 in Kraft getreten. Die Änderungsverordnung 2023/363 ist seit 20.01.2023 in Kraft.

Lawyering

a holistic concept



Periodische, produktbezogene Berichte

- **Hellgrüne Produkte** (Art 11 Abs 1 lit a SFDR)
 - Hinweis, inwiefern die ökologischen oder sozialen Merkmale erfüllt wurden
- **Dunkelgrüne Produkte** (Art 11 Abs 1 lit b SFDR)
 - Angaben zur Gesamtnachhaltigkeitswirkung des Finanzproduktes (belegt durch Nachhaltigkeitsindikatoren)
 - Angaben zur Wirkung des gewählten Index im Vergleich zu einem breiten Marktindex
- Ergänzende Produkthinweise gemäß Art 5 – 7 Taxonomie-VO
- Einzelheiten der Darstellung in Art 50 ff der DeIVO 2022/1288 idF idF DeIVO 2023/363 geregelt.
 - Muster für **hellgrüne Produkte** in Anhang IV
 - Muster für **dunkelgrüne Produkte** in Anhang V
 - Beide geändert durch DeIVO 2023/363

Lawyering

a holistic concept



Offenlegungen auf der Internetseite

- Gemäß Art 10 SFDR sind für Finanzprodukte mit ökologischen oder sozialen Merkmalen bzw mit nachhaltigen Investitionen zusätzlich weiterführende Informationen auf der Internetseite zu veröffentlichen.
- Die Informationen umfassen u.a. Angaben zu den Methoden zur Bewertung/Messung und Überwachung der ökologischen/sozialen Merkmale bzw der Nachhaltigkeitsziele.
- Einzelheiten zu Darstellung und Inhalt dieser Offenlegungen finden sich wiederum in der DelVO 2022/1288. In Art 24 bis 36 werden hier die Produktinformationen zu hellgrünen Produkten und in Art 37 – 49 die Produktinformationen zu dunkelgrünen Produkten im Detail dargestellt.

Lawyering a holistic concept



Nachhaltigkeitspräferenzabfrage

Lawyering

a holistic concept



Abfrage von ESG-Präferenzen des Kunden

- Rechtsgrundlage: DelVO 2021/1257 zur Änderung der IBIP-DelVO (DelVO (EU) 2017/2359). Anwendbar seit 02.08.2022
- Art 9 DelVO 2021/1257: Berücksichtigung von Nachhaltigkeitspräferenzen des Kunden bei der Prüfung und Beurteilung der Eignung von Versicherungsanlageprodukten.
- Vom Kunden einzuholenden Informationen müssen dementsprechend auch seine Nachhaltigkeitspräferenzen umfassen (Art 9 Abs 4 DelVO 2021/1257).
- **Geeignetheitserklärung** muss die Empfehlung zur Frage umfassen, ob die Anlageziele des Kunden auch hinsichtlich seiner Nachhaltigkeitspräferenzen erreicht werden. Dazu müssen die Nachhaltigkeitspräferenzen des Kunden im Rahmen der **Eignungsprüfung** gemäß § 135a VAG 2016 iVm Art 14 Abs 1 lit b IBIP-DelVO geprüft werden.

Lawyering

a holistic concept



Abfrage von ESG-Präferenzen des Kunden – wie?

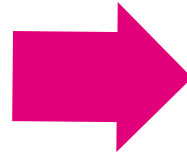
- EIOPA hat am 20.07.2022 einen Leitfaden zur Integration von Nachhaltigkeitspräferenzen in den Beratungsprozess für Versicherungsanlageprodukte veröffentlicht (EIOPA-BOS-22-391). Der Leitfaden behandelt folgende Punkte:
 1. Welche Informationen sollen Kunden im Rahmen der Eignungsprüfung hinsichtlich Nachhaltigkeitspräferenzen zur Verfügung gestellt werden?
 2. Wie soll die Information über Nachhaltigkeitspräferenzen vom Kunden eingeholt werden?
 3. Wie soll eine regelmäßige Überprüfung der Nachhaltigkeitspräferenzen erfolgen?
 4. Wie sollen Informationen über die Nachhaltigkeitsaspekte von Produkten eingeholt werden?
 5. Welche Vorkehrungen sind notwendig, um die Geeignetheit eines IBIPs sicherzustellen?
 6. Anforderungen an die Dokumentation, wenn der Kunde eine Anpassung seiner Präferenzen vornimmt.
 7. Welche Kompetenzen sind bei der Beratung erforderlich?

Lawyering a holistic concept

Abfrage von ESG-Präferenzen des Kunden – wie?

Eignungsbeurteilung nach
Art 30 Abs 1 IDD iVm § 9 IBIP-
DelVO (§ 135a VAG 2016)

- Kenntnisse und Erfahrungen des Kunden im Anlagebereich
- Finanzielle Verhältnisse des Kunden
- Anlageziele einschl. Risikotoleranz



**Abfrage der
Nachhaltigkeitspräferenzen**

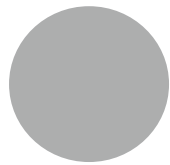
Erfüllung der
Anlageziele des
Kunden und
Berücksichtigung der
Nachhaltigkeits-
präferenzen

Lawyering a holistic concept



Abfrage von ESG-Präferenzen des Kunden – wie?

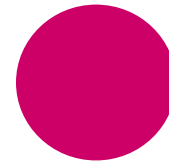
Vor der Abfrage: Erklärung der unterschiedlichen Arten an Nachhaltigkeitspräferenzen



**Ökologisch
nachhaltige
Investitionen**
gemäß
Taxonomie-VO



**Nachhaltige
Investitionen**
gemäß SFDR



**Nachteilige
Auswirkungen
auf
Nachhaltigkeits
faktoren**

Lawyering

a holistic concept

Abfrage von ESG-Präferenzen des Kunden – wie?

- **Ökologisch nachhaltige Investition gemäß Taxonomie-VO (Art 3):**
 - Dient zumindest einem Umweltziel und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung dieses Ziels
 - Keine erhebliche Beeinträchtigung eines oder mehrerer Umweltziele
 - Einhaltung des festgelegten Mindestschutzes (betrifft etwa Menschen- und Arbeitnehmerrechte)
 - Einhaltung der entsprechenden technischen Vorgaben, die an Kennzahlen gemessen werden (z.B. Schwellenwerte für Emissionen oder CO₂- Fußabdruck).
- Von den angesprochenen **Umweltzielen** nennt die Taxonomie-VO sechs (**Art 9**):
 - Klimaschutz;
 - Anpassung an den Klimawandel;
 - die nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen;
 - der Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft;
 - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung;
 - der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme.

Lawyering

a holistic concept

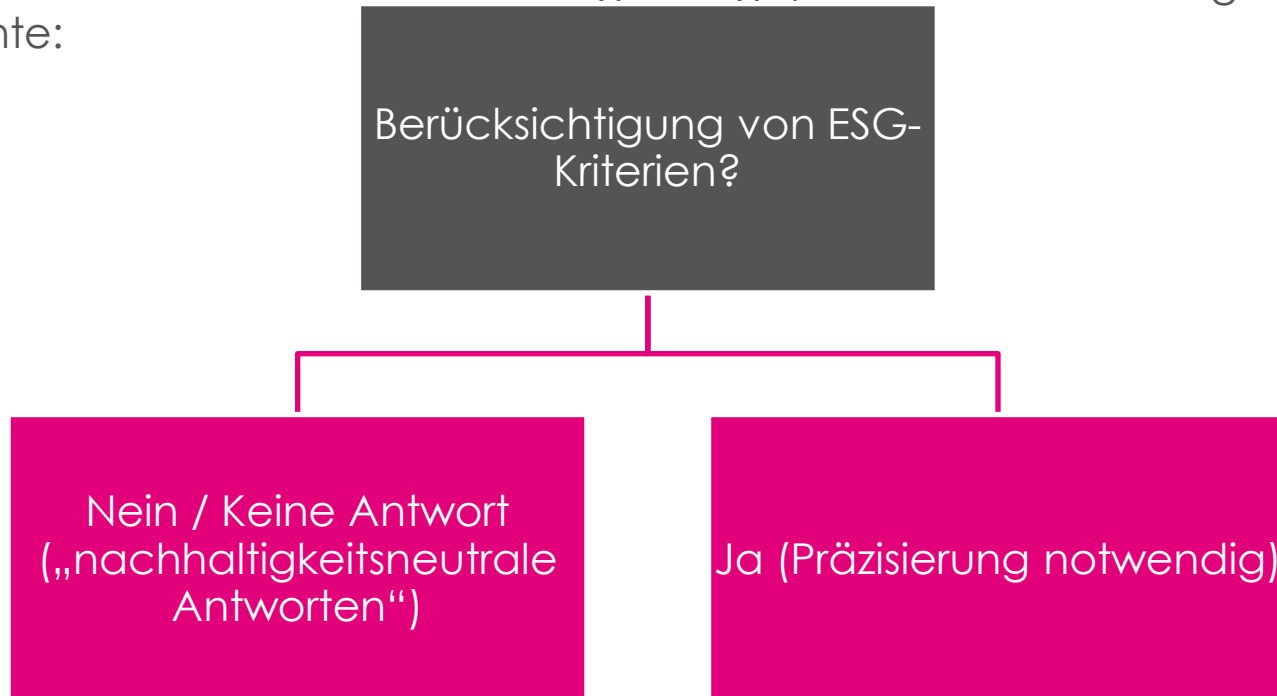
Abfrage von ESG-Präferenzen des Kunden – wie?

- **Nachhaltige Investition gemäß SFDR (Art 2 Z 17):**
 - Trägt zur Erreichung eines Umweltziels bei oder
 - trägt zur Erreichung eines sozialen Ziels bei,
 - jeweils vorausgesetzt, dass die Investition keines dieser Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten bzw. verantwortungsvollen Unternehmensführung anwenden.
- Bei **nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren** handelt es sich gemäß EIOPA Guidance um die wichtigsten negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, Achtung der Menschenrechte, Korruptionsbekämpfung und Bestechungsbekämpfung.

Lawyering a holistic concept

Abfrage von ESG-Präferenzen des Kunden – wie?

- Nachdem den Kunden im Zuge der Beratung diese Begriffe erläutert wurden, ist in einem nächsten Schritt abzufragen, ob er ESG-Kriterien bei seiner Investition in ein Versicherungsanlageprodukt berücksichtigen möchte:



Lawyering a holistic concept

Abfrage von ESG-Präferenzen des Kunden – wie?

Kunde möchte
ESG Kriterien
berücksichtigen

Ökologisch nachhaltige
Produkte gemäß
Taxonomie-VO
(Produktkategorie a)?

Nachhaltige Produkte
gemäß SFDR
(Produktkategorie b)?

Berücksichtigung der
wichtigsten
nachteiligen
Auswirkungen auf
Nachhaltigkeits-
faktoren
(Produktkategorie c?)

Lawyering

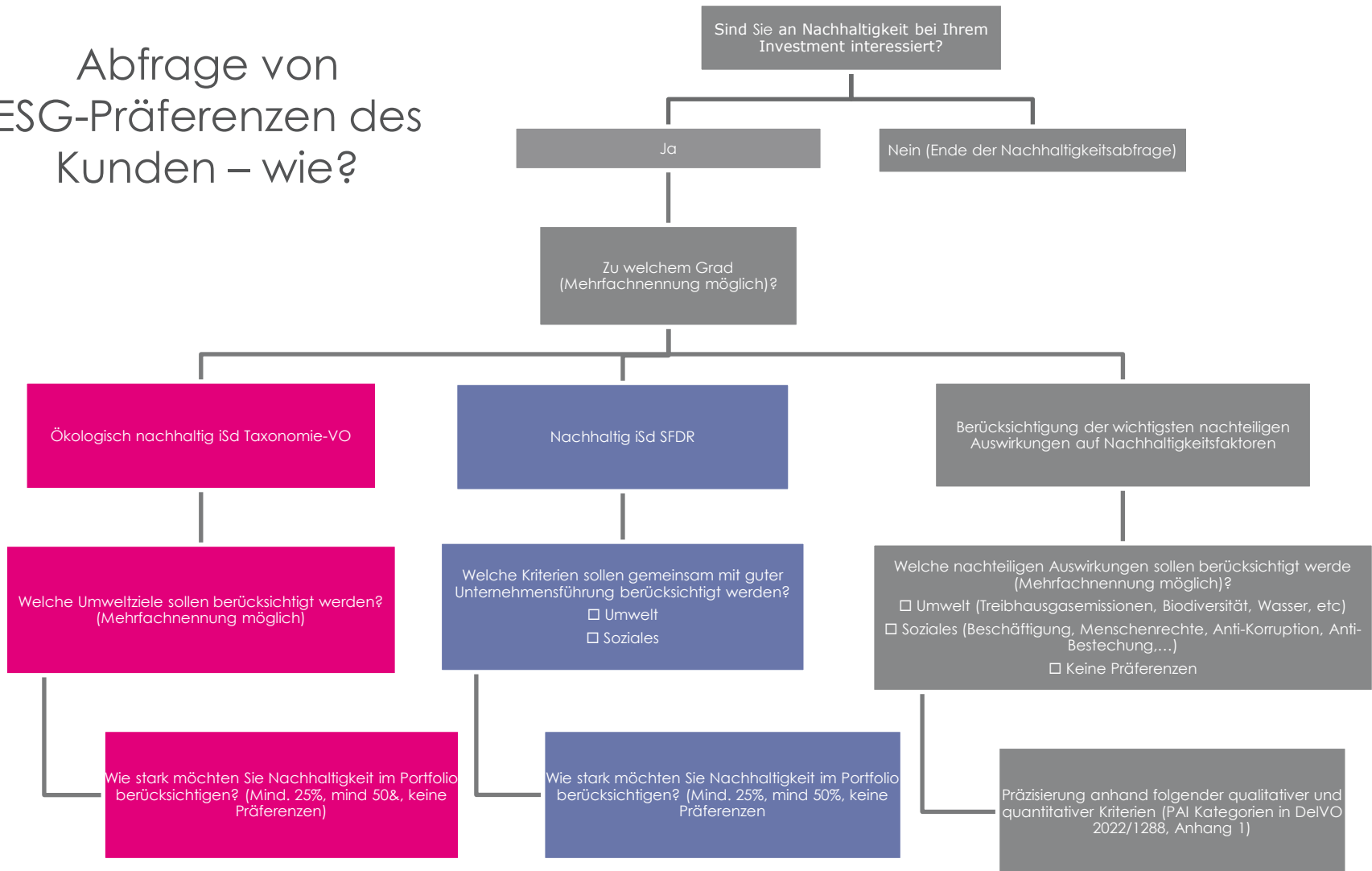
a holistic concept

Abfrage von ESG-Präferenzen des Kunden – wie?

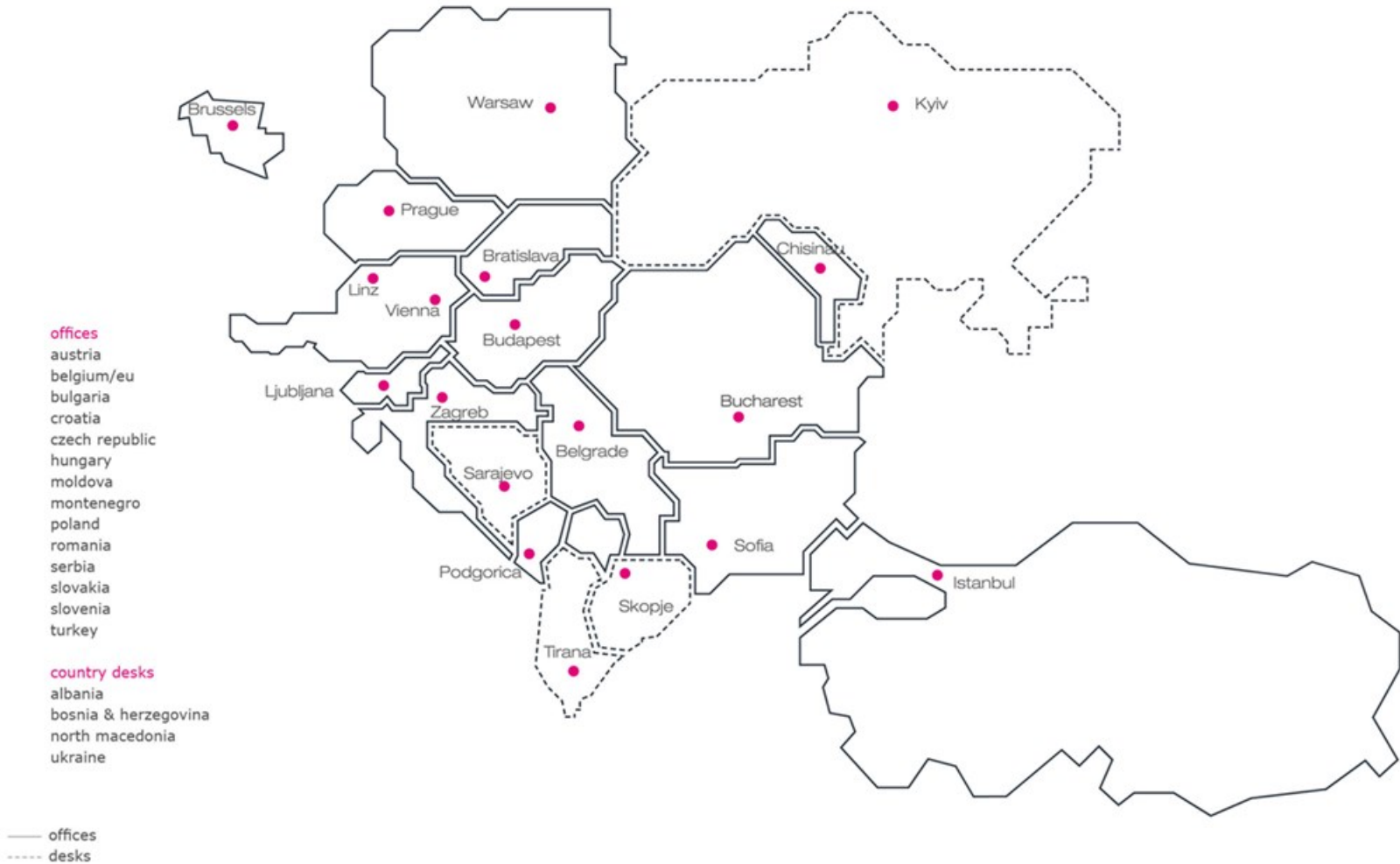
- Gemäß EIOPA Guidance sollte dem Kunden auch eine Kombination bzw. eine Mehrfachauswahl dieser drei Kategorien ermöglicht werden.
- Will der Kunde in Produkte investieren, die als "ökologisch nachhaltig" (Kategorie a) und/oder "nachhaltig" (Kategorie b) gelten, ist nach Mindestanteilen zu fragen. Zulässig ist hier, standardisierte Mindestanteile (zB.: mindestens 10%, mindestens 20%) zur Verfügung zu stellen.
- Bei der Produktkategorie a) sind zudem Informationen über das Ziel der nachhaltigen Investition einzuholen.
- Wünscht der Kunde eine Investition in ein Kategorie c) Produkt ist zu fragen,
 - welche wesentlichen nachteiligen Auswirkungen (PAI) zu berücksichtigen sind und
 - bei Multioptionsprodukten, ob alle zugrunde liegenden Optionen PAI von Anlageentscheidungen zu Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigen sollen, oder nur ein bestimmter Teil.

Lawyering a holistic concept

Abfrage von ESG-Präferenzen des Kunden – wie?



our footprint across europe



legal notice



IMPORTANT NOTICE

This confidential presentation (the "Presentation") has been prepared by Schönherr Rechtsanwälte GmbH, any of its branch offices, subsidiaries or permanent cooperation partners ("Schoenherr"), for the recipient to which it was sent and/or presented by Schoenherr, and certain of that recipient's affiliates, for information and discussion purposes only. If this Presentation or its contents were made available to you without you being the intended recipient, please do not read, copy, use or disclose this Presentation to others. Also, please notify Schoenherr and destroy and/or delete this Presentation from your system.

Recipients of this Presentation should not treat the contents of this Presentation as a substitute for obtaining specific advice relating to legal, regulatory, commercial, financial, audit and tax matters, and are to make their own independent assessments concerning such matters. Neither this Presentation, nor any part of it, anything contained in it or referred to in this Presentation nor the fact of its distribution, should form the basis of or be relied on or act as a recommendation to pursue (or not to pursue) a particular course of action.

This Presentation does not purport to be all-inclusive or necessarily to contain all the information, steps etc. that are required for the legal advice which Schoenherr is Presenting for. Furthermore, this Presentation may be subject to updating, withdrawal, revision or amendment. No representation or warranty, express or implied, is or will be given by Schoenherr or any of Schoenherr's representatives, partners, counsels, lawyers, associates, employees, consultants, agents etc. as to the accuracy or completeness of this Presentation or the information or opinions contained therein.

This Presentation, its contents and any views expressed herein are strictly confidential and may also contain privileged information. Thus, it may not, directly or indirectly, be copied, distributed, published or reproduced, in whole or in part, or disclosed to any other person. Furthermore, Schoenherr does not transfer any intellectual property rights, including copyrights, in any documents or other materials in relation to this Presentation.

Schoenherr retains the right to request the return or destruction of this Presentation at any time.



Straight to the point

With guided precision
and legal services tailored
to your needs, our teams
across 14 countries lead
you from start to finish.

schönherr
ATTORNEYS AT LAW